Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 11 (1904)

Heft: 30

**Buchbesprechung:** Literatur

Autor: [s.n.]

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

lange sich nach geeignetem Stoffe umzusehen braucht. Sie können auch im darauf folgenden Leseunterricht als entsprechender Lesestoff mit großem Nuten verwendet werden.

Hier muß sich der Lehrer als guter Borerzähler bewähren. Darauf folgt das Erklären und Abfragen; das Nacherzählen geschieht anfänglich in der Bolkssprache. Der Grundgedanke wird in der Form eines Sprüchleins oder kleinen Gedichtleins beigebracht. Vom 2. Jahreskurs an wird die Erzählung zum Mittelpunkt gemacht. Die Auswahl richtet sich nach dem Anschauungs-Unterricht. (Forts. solgt.)



## Literatur.

"Die Anndesbehörden der Sichweiz." Verlag von A. Löhrer, Buchdruckerei und herausgegeben von Karl Führer, Lehrer in St. Gallen. Preis Fr. 1.50.

Ein rastlos arbeitender Mann ist der St. Galler Lehrer Karl Führer und alle Gebiete, die er zum Gegenstande seines Studiums macht, scheint er stets am richtigen Fleck aufzusassen. Sein Leitsaden der deutschen Kurrentschrift hat sich in vielen Schulstuben das Bürgerrecht erworben und sein gewerbliches Rechnen die Ausmerksamkeit der interessierten Kreise auf sich gezogen; der ehemals von ihm redigierte und auf eigene Faust edierte Lehrerkalender hatte alle andern derartigen Konkurrenten durch viele in die Augen springende Vorteile übertroffen. Neuestens veröffentlicht er nun unsere samtlichen Bundesbehörden im Bilde!

Die Ibee an und für sich, die Landesvertreter dem Souveran in "natura" vorzuführen, ift ja allerdings nicht nen. So wurde uns icon vor Jahren von befreundeter Seite ber Parlamentsalmanach bes Deutschen Reichstages übersandt, ben wir heute noch, wenn auch schon etwas veraltet, immer wieder mit Intereffe burchblättern. Dan muß fein blinder Lobredner ber Taten unferer Bundesbehörden fein, und doch fann man Greube haben an ben - fo viel wir kontrollieren konnten — fast durchwegs gut en Bilder unserer Herren National. Stande- und Bundesrate. Welcher Beruf foll benn noch Intereffe an Diefer lebendigen Berfaffungefunde haben, wenn ber Lehrer an folden Bublifationen auch acht. und teilnahmslos vorübergeht?! Es braucht eine Unmasse Rorresponbengen, Briefe 2c., bis einmal nur die Driginalphotographien, alle biefe langen Reihe von Bundesherren beieinander maren. Wir benten, es werbe hier auch etwa menschlich zu- und hergegangen sein! Welch immense Arbeit erforberten die biographischen Sauptdaten jedes einzelnen Magiftraten! Rein, bei ber Berausgabe einer folden Novitat, bei der eine Rendite noch nicht gum Bornberein ermiesen ift, tann nicht ber finanzielle Punkt die Saupttriebfeber bes Autoren fein, ba find Freude und Liebe gur Sache die treibenden Elemente. Als Freund ber Beschichte, und ber Tagesgeschichte im besondern, haben wir die "Bunbesbehörben ber Schweiz in Bilbern' von Bergen begrüßt und empfehlen fie nachbrücklich unseren Herren Kollegen. Das schmude Büchlein wird ihnen sicherlich gefallen. Der Preis von Fr. 1.50 ift in Anbetracht ber vielen Rliches, die zu erstellen waren, ein gang niedriger zu nennen!